

	<p>Objekt: Grafik "Billets D'Enterremens"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1982/193</p>
--	--

## Beschreibung

Kupferstich in Form eines Reklameblattes für "Billets d'Enterremens", also Trauerdrucksachen von Adam Guillaume, Quay des Augustins, Paris.

Der Anzeigentext befindet sich in einer Schriftkartusche, die als die Innenseite eines königlichen Mantels dargestellt ist. Die Vignette ist vor einem barocken Sockel abgebildet, an dessen Spitze ein geflügelter und bekränzter Sensenmann in arroganter Haltung posiert. Zu seinen Füßen liegen, als makabre Zeichen seiner Macht, zahlreiche Leichen neben einem Stundenglas. Auf eine davon hat er in einer Geste des Triumphes seinen Fuß gestellt. Der Text wird flankiert von zwei Transi, links weiblich, rechts männlich, die anstelle von Thanatoi zwei erloschene, noch qualmende Fackeln als Symbole des erloschenen Lebenslichts halten.

Der übersetzte Anzeigentext lautet: "Wir drucken bei Guillaume Adam am Quay des Augustins die Trauerkarten für die Leichenzüge, Gottesdienste und Beerdigungen, die in allen Kirchen der Stadt und den Vorstädten von Paris stattfinden, in Kartuschen unterschiedlicher Gestaltung, die am Sterbeort verkauft werden für dreißig Sol pro Hundert, in Papier von der Größe dieses Plakates; Und denen, die sie ohne Verzierungen wollen, geben wir sie zum Preis von fünfzehn, zwanzig und fünfundzwanzig Sol pro Hundert, einschließlich des Papiers."

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Kupferstich

Maße:

39 x 40,8 cm

## Schlagworte

- Bildwerk
- Fackel
- Lichtsymbolik

- Personifizierter Tod
- Sanduhr
- Sensenmann
- Werbung